

22 Starter auf dem Nürburgring

(07.07.2004) Das Timing ist absolut perfekt! Vor dem Saison-Highlight am kommenden Wochenende mit rund 100.000 Zuschauern auf dem Nürburgring zeigt sich der RECARO Formel-3-Cup spannender denn je. Sechs verschiedene Sieger in den vergangenen acht Rennen unterstreichen die sportliche Höchstleistung in Deutschlands neuer Formel-3-Rennserie.

Dem ungewohnten Publikum im Rahmen des Truck Grand Prix präsentiert sich, auf der 3,618 Kilometer langen Nürburgring-Sprintstrecke, ein beeindruckendes Formel-3-Feld von 22 Monoposti. Allein elf Rookies sind dabei und international geht es stark zu: aus neun verschiedenen Ländern stammen die Piloten. Mit Gina-Maria Adenauer und Ina Fabry versuchen sogar zwei schnelle Mädels die Vorherrschaft der Jungs zu brechen.

Der Ire Michael Devaney brennt auf eine Revanche in der Eifel. Am vergangenen Wochenende verlor der 19-Jährige aus Dublin seine Tabellenführung an den 18-jährigen Timo Lienemann aus Schorndorf. Zwei vierte Plätze brachten Lienemann im Dallara Opel-Spiess des schweizer Teams Jo Zeller Racing an die Spitze. Ohnehin zeigt das Beispiel des ehemaligen Formel BMW Pilot den einzig möglichen Erfolgsweg im RECARO-3-Cup: Ausfälle darf man sich nicht leisten und punkten sollte man kontinuierlich. Lienemann schaffte dies bislang als Einziger.

Mit 94 Punkten führt er jedoch nur hauchdünn vor Bastian Kolmsee. Unter anderem ein Sieg und drei zweite Plätze brachten dem 23-Jährigen aus Wiehl 90 Zähler ein. Auf dem dritten Tabellenplatz befindet sich Michael Devaney mit 87 Punkten vor Jan Seyffarth (64 Punkte). Der mit 17 Jahren Jüngste im Feld tut sich nach seinem grandiosen Doppelsieg beim Saisonauftakt in Hockenheim derzeit etwas schwer. Für Thomas Holzer scheint hingegen der Knoten endlich geplatzt zu sein. Auf dem EuroSpeedway Lausitz holte der 19-jährige Augsburgener im Rahmen der ADAC Formel-1-Historic am ersten Juli-Wochenende seinen längst überfälligen ersten Formel-3-Sieg.

Auf bestem Weg ist auch Jochen Nerpel. Erst kürzlich in der Fahrerker der ‚Speed Academy‘ der Deutschen Post aufgenommen, glänzt der ehemalige Champion der Formel König ebenfalls mit seinem ersten Formel-3-Sieg. Vor allem der Saisonauftakt gestaltet sich für den 20-Jährige aus Wiehl etwas schwierig, weshalb er jetzt erst auf dem siebten Tabellenplatz auftaucht.

Für Spannung ist also gesorgt, wenn die Formel 3 ihre Premiere beim Truck Grand Prix auf dem Nürburgring feiert. Bereits im Training geht es ja bekanntlich um drei Punkte für die Pole-Position. Der Rennsieg am Samstag und am Sonntag bringt dann jeweils noch einmal 20 Zähler. Entschieden ist also noch lange nichts.

Natürlich berichtet auch das Fernsehen wieder vom RECARO Formel-3-Cup. Die Saisonläufe neun und zehn fasst das DSF in einem Bericht in der Magazinsendung ‚Motodrom‘ (21.15 bis 22.00 Uhr) am 21. Juli zusammen.

 Drucken